

Sehr geehrte Damen und Herren,
liebe Ehrenamtliche und Helferkreise,

heute möchte ich Sie gerne wieder über einige interessante Neuigkeiten informieren:

1. Einladung zu unserem nächsten Themenabend „Zwangsverheiratung in Deutschland“ am 25. Juli 2019 in Würzburg

„Ja, ich will.“ So oder so ähnlich lautet meist die Antwort auf die Frage, ob einer Eheschließung zugestimmt wird. Doch was ist, wenn eine Person „Ja“ sagt, weil sie sich nicht traut, „Nein“ zu sagen? In Kooperation mit der Gleichstellungsstelle des Landratsamtes Würzburg und den Malteser Integrationsdiensten laden wir Sie zu unserem nächsten Themenabend „Zwangsheirat in Deutschland“ am Donnerstag, den 25. Juli 2019 um 19 Uhr in das Landratsamt in Würzburg ein. Neben Hintergründen zu Zwangsverheiratung und Informationen zur Situation von Betroffenen wird aufgezeigt, wie man wirkungsvoll und unterstützend handeln kann. Alle Informationen zu unserer Veranstaltung finden Sie auch im angehängten PDF (190725_Einladung_Austauschtreffen_Zwangsheirat).



2. Breites, kostenfreies Kursangebot der Virtuellen Hochschule Bayern für alle Interessierten

Bis vor Kurzem konnten nur Studierende die Angebote der Virtuellen Hochschule Bayern nutzen. Jetzt wurde dieses Angebot um kostenfreie Kurse erweitert, die für alle Interessierten offen stehen. Unter <https://www.vhb.org/open-vhb/> gibt es alle Informationen zur Anmeldung und den aktuell angebotenen Kursen, z.B. in den Bereichen Traumabewältigung, Sprachkurse und Migrationstheorie.

3. Szenische Lesung „Ein Morgen vor Lampedusa“ am 22. Juli 2019 in Würzburg

Ausgehend von den tragischen Ereignissen am 03. Oktober 2013, als 366 Menschen vor der Insel Lampedusa ertranken, hat Antonio Umberto Riccò eine szenische Lesung entwickelt, mit der er auf die Schicksale von Menschen auf der Flucht auf dem Mittelmeer aufmerksam machen will. Zentrale Fragen der Lesung sind: Was geschah an jenem 03. Oktober? Wie reagierten Einwohner, Touristen, Behörden? Was könnten Europa und Italien tun, damit sich ähnliche Ereignisse in Zukunft nicht mehr wiederholen?

Die Veranstaltung findet am 22. Juli 2019 um 20:00 Uhr in der Bar der Katholischen Hochschulgemeinde (Hofstallstraße 4 – nahe Residenz Würzburg) statt. Die Teilnahme ist kostenfrei, um Spenden wird gebeten, eine Anmeldung ist nicht erforderlich.

- 4. Frauen unter sich! – Integrative Frauengruppe ab dem 25. Juli 2019 in Würzburg**
Die Malteser Integrationslotsinnen Jara, Maryam und Karo wollen mit der Integrativen Frauengruppe Frauen mit Fluchterfahrung einen geschützten Rahmen bieten, in dem sie selbständige Erfahrungen sammeln können. Auf welchen Themen die Schwerpunkte liegen werden, entscheiden alle Teilnehmerinnen gemeinsam in den ersten Terminen. Das Angebot richtet sich an Frauen ab 18 Jahren, Kinder können mitkommen. Erster Treffpunkt ist am 25. Juli 2019 um 14 Uhr im Freiraum (Maiergasse 2 – Nähe Sanderring in Würzburg). Nähere Infos auch im angehängten PDF (FL_Wü_Frauengruppe_201907).



- 5. Office Kurs für Geflüchtete ab 06. September 2019 in Würzburg**
Der eigenständige Umgang mit Computern und den gängigen Programmen wird heute in vielen Bereichen des Alltags vorausgesetzt. Sei es, um einen Job oder eine Wohnung zu finden oder eigenständig Themen zu recherchieren oder in Kontakt zu bleiben. Die Malteser Integrationslotsen Caro und Jesko bieten dafür wieder Office Kurse an, die in der Vergangenheit sehr gut angenommen wurden und schnell ausgebucht waren. Die Kurse dauern jeweils ein ganzes Wochenende und starten am 06. bzw. 27. September 2019. Kursort ist der Stadtverband der Malteser in der Mainaustraße 45a in Würzburg (Zellerau). Voraussetzung zur Teilnahme sind Deutschkenntnisse auf mindestens A2-Niveau. Anmeldung und Rückfragen gerne direkt an barbara.griesbach@malteser.org. Alle Informationen zu den Kursen noch etwas ausführlicher im angehängten PDF (FL_Wü_Office_201909).



- 6. Studientag zum Thema „Christen und Muslime in Deutschland“ am 14. September 2019 in Würzburg**
In den alltäglichen Begegnungen von Christen und Muslimen kommt es hin und wieder zu Situationen in denen die Reaktionen oder Handlungen des Gegenübers überraschend sind. Der Studientag „Hintergründe kennen – sensibel miteinander umgehen, Christen und Muslime in Deutschland“ am Samstag, den 14. September 2019 im Schönstattzentrum Marienhöhe in Würzburg (Hubland) will solchen alltäglichen Situationen nachgehen und aufzeigen, was die (religiösen) Hintergründe für manche Verhaltensweisen sein können. Der Teilnahmebeitrag liegt bei 10 Euro, eine verbindliche Anmeldung unter www.fbi.bistum-wuerzburg.de ist erforderlich. Die Veranstaltung richtet sich auch an Ehrenamtliche und ähnliche Formate waren in der Vergangenheit schnell ausgebucht. Daher bei Interesse schnell handeln. Ausführlichere Informationen zum Studientag und weitere Kontaktmöglichkeiten im angehängten PDF (fbi 2019-09-14_Studientag Islam).



Bitte melden Sie sich jederzeit gerne bei Fragen und Anregungen.
Ich wünsche Ihnen schon jetzt ein schönes Wochenende und weiterhin viel Kraft für Ihr großartiges Engagement.

Mit freundlichen Grüßen

Tobias Goldmann

Caritasverband für die Stadt und den Landkreis Würzburg e. V.
Ehrenamtskoordination Flüchtlingshelferkreise - Integrationslotse
Randersackerer Straße 25
97072 Würzburg
Tel. 0931 38659-118
Fax 0931 38659-199
Mobil 0172 7926928
[mailto: t.goldmann@caritas-wuerzburg.org](mailto:t.goldmann@caritas-wuerzburg.org)
www.caritas-wuerzburg.org



Dieses Projekt wird aus Mitteln des Bayerischen Staatsministeriums des Innern, für Sport und Integration gefördert